



OSTALBKREIS

Information des Ostalbkreises
nach Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)
Befragung der Kommunen zur Ganztagsförderung an Grundschulen

Die Landkreisverwaltung erhebt und verarbeitet zur Wahrnehmung ihrer Aufgaben personenbezogene Daten. Wir informieren Sie gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) über den Umgang mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Selbstverständlich können Sie sich gerne bei Fragen an uns oder den Datenschutzbeauftragten der Landkreisverwaltung wenden.

Verantwortlicher:

Verantwortlich für die rechtmäßige Verarbeitung der Daten ist das

Landratsamt Ostalbkreis
Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen
Telefon: 07361 503-0

E-Mail: info@ostalbkreis.de
Internet: www.ostalbkreis.de

Verantwortlicher: Landrat Dr. Joachim Bläse

Verantwortlicher Geschäftsbereich: Stabsstelle Beratung, Planung, Prävention, Bereich Sozialplanung

Datenschutzbeauftragter:

Martin Brandt
Telefon: 07361 503-1603
E-Mail: datenschutz@ostalbkreis.de

Zweck der Datenverarbeitung und Rechtsgrundlage:

Ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht ein Rechtsanspruch zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter. Der Rechtsanspruch wird stufenweise, beginnend mit der ersten Klasse, eingeführt. In den Folgejahren wird der Anspruch auf die Klassenstufen 2 bis 4 erweitert, so dass ab dem Schuljahr 2029/2030 allen Kindern der ersten bis vierten Klasse der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung zusteht. Mit dem Rechtsanspruch soll die Betreuungslücke geschlossen werden, die nach der Kita für viele Familien entsteht, wenn Kinder eingeschult werden.

Um einen Überblick über die aktuellen Betreuungsangebote in den Kommunen sowie die mittelfristigen Planungen zu erhalten, sollen im Rahmen der Jugendhilfeplanung relevante Daten erhoben werden.

Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. e) EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 4 Landesdatenschutzgesetz (LDSG) sowie § 24 Abs. 4 des Gesetzes zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz - GaFöG)

Folgende Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet:

Name, Vorname, Anschrift, Kontaktdaten, Telefon-Nr., E-Mail-Adresse

Weitergabe der Daten, Löschung:

Es erfolgt keine Datenweitergabe außerhalb des Landratsamts. Die Daten werden dauerhaft gespeichert. Die jeweiligen Datensätze werden gelöscht, wenn die betreffende Person nicht mehr als Ansprechpartnerin/Ansprechpartner fungiert.

Weitere Rechte:

Bezüglich Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten haben Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), sofern die entsprechenden Voraussetzungen nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) hierfür gegeben sind.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Soweit Sie sich durch die Verarbeitung personenbezogener Daten in Ihren Rechten verletzt fühlen, steht Ihnen ein Recht zur Beschwerde beim

Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
Postfach 102932
70025 Stuttgart
Telefon: 0711 615541-0
Telefax: 0711 615541-15
E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de

zu.